



Die einzelnen Anlagenteile wurden auf Holzböden gesetzt, für den Transport mit einem Holzaufbau versehen und in Kunststoffolie eingepackt.



Die verpackten Anlagenteile wurden mittels Lkw zum neuen Domizil transportiert, verladen wurden die Anlagenteile mit einem Kran.

Die Beweggründe

Aufgrund der anstehenden Sanierung des alten Standorts wären Anpassungen an der Gebäudestruktur nötig gewesen, die nicht ohne eine Anpassung der Anlage machbar gewesen wären. Auch verschiedene Versuche, die Sanierung um die Anlage herum zu planen, zeigten sich als kaum realisierbar. Deshalb wurde entschieden, den Standort zu wechseln. Förderlich für den Entscheid war auch der schnelle Fund eines Ersatzstandortes, der sich wiederum in der Nähe des Rheinfalls befindet. Durch den kurzen Weg vom Rheinfall zur Modelleisenbahn kommen viele Besuchende nach einer Visite des Rheinfalls auch bei Smilestones vorbei. Der Zeitpunkt der Umzugsaktion wurde aus diesem Grund im Winter gewählt, sodass pünktlich zur Sommersaison, wenn der Rheinfall mehr besucht wird, die Anlage wieder betriebsbereit ist.

Der Umzug

Nach der längeren Planungsphase konnte am 15. Dezember mit der Zügelaktion begonnen werden. Dabei wurde das Smilestones-Team zusätzlich von 15 Personen der beteiligten Umzugsunternehmen unterstützt. Die Anlage wurde verpackt und mit dem Schwertransporter an den neuen Standort transportiert. Hierbei wurde während einer Woche jede Nacht genutzt, um pro Nacht drei bis vier Module zu transportieren. Es war höchste Vorsicht geboten, damit keine Anlagenteile beschädigt wurden und die Anlage heil am neuen Standort ankam. Sicherlich war dies auch für die beteiligten



Die Anlagenteile warten auf den Aufbau, und bald gehen hier wieder Besuchende ein und aus.

Arbeiter des Umzugsunternehmens eine nicht alltägliche Aufgabe. Nachdem die Module am neuen Standort angekommen waren, wurden sie aus der Holzbox ausgepackt und provisorisch aufgestellt.

Der Wiederaufbau

Der definitive Zusammenbau begann, als alle Module den neuen Standort erreicht hatten. Der enge Zeitplan erlaubt wenig Spielraum, schliesslich lautet das Ziel, den neuen Standort im Frühjahr 2026 zu eröffnen. Am Aufbau sind circa 15 Personen beteiligt. Laut René Rüedi, Geschäftsführer der Smilestones AG, liegt der Fokus aktuell auf dem Umzug und der Wiederinbetriebnahme der Anlage. Die Herausforderungen sind gross, da auch bestimmte Teile an die neuen

Räumlichkeiten angepasst werden müssen. Weiter möchte man die Chance nutzen, um Verbesserungen in die Anlage einzuarbeiten. Dies beispielsweise im Bereich der Carsysteme, die grundlegend erneuert werden. Zudem werden bestimmte Anlagenteile neu gestaltet. Ebenfalls ist ein neues Lichtkonzept mit Tag-und-Nacht-Simulationen in Planung. Auch im Hintergrund werden einige Dinge in den Schattenbahnhöfen erneuert. Dies bleibt für die Besuchenden später aber unsichtbar. Der Leiter Technik Martin Reimann hat uns bereits verraten, dass auch eine neue Attraktion geplant ist. Man darf also gespannt sein. Ein Besuch im Frühling nach der Wiedereröffnung am neuen Standort im Rhyfall Village ist auf alle Fälle zu empfehlen. 